

durch höhere Leistungen den Grundstein für eine gute Erfüllung und Übererfüllung dieser Ziele zu legen. Das Kombinat Rundfunk und Fernsehen wird die industrielle und abgesetzte Warenproduktion 1981 auf über 111 Prozent steigern, die Nettoproduktion auf 111,6 Prozent, die Produktion mit dem Gütezeichen „Q“ auf 162,5 Prozent.

Unser Kombinatsskollektiv hat sein Versprechen in Ehren eingehalten. Der Plan der industriellen Warenproduktion wurde im I. Quartal 1981 mit 1,8 Tagesproduktionen übererfüllt.

Wir kennen die große Nachfrage nach unseren Erzeugnissen und wissen, daß die Bedürfnisse der Bevölkerung nicht immer gleich erfüllt werden können. Deshalb haben wir in unserer Parteiorganisation des Stammbetriebes des Kombinates neue Überlegungen angestellt.

Im Namen des Kollektivs unseres Kombinates möchte ich die neue Verpflichtung als unseren Beitrag zur Durchführung der Beschlüsse des X. Parteitages abgeben. Wir wollen einen größeren Beitrag zum ökonomischen Leistungsanstieg unseres sozialistischen Landes leisten und höhere Steigerungsraten der industriellen Warenproduktion erreichen. Es ist unser Ziel, die bereits hohen Wachstumsraten unseres Planes zu überbieten und 4 Tagesproduktionen an Endprodukten vorwiegend mit eingespartem Material zusätzlich für unsere Volkswirtschaft und die Versorgung der Bevölkerung im Jahre 1981 bereitzustellen. (Beifall.)

Wir werden gemeinsam mit unseren Kooperationspartnern und Zulieferbetrieben um die gewissenhafte Erfüllung dieser hohen Verpflichtungen im sozialistischen Wettbewerb Tag für Tag kämpfen. Dabei lassen wir uns davon leiten — wie das im Rechenschaftsbericht von unserem Genossen Erich Honecker gesagt wurde —, in der Steigerung der Arbeitsproduktivität in großer Breite ein wesentlich höheres Niveau zu erreichen.

Entschlossen widmet sich unser Kombinat der umfassenden Rationalisierung mit dem Ziel, die Effektivität der Arbeit entschieden zu erhöhen und das Verhältnis von Aufwand und Ergebnis wesentlich zu verbessern. Wir haben uns die Aufgabe gestellt, einen größeren Beitrag zum Nationaleinkommen zu leisten, um das gesamtvolkswirtschaftliche Ergebnis zu bereichern.

Aber auch in unserem Betrieb verläuft nicht alles reibungslos, es treten nicht selten Probleme auf, denen wir uns stellen und die wir mit unserem Kollektiv meistern müssen. Es gab auch nicht sofort volles Verständnis, als wir vor der Aufgabe standen, das Kombinat zu bilden. Viele Fragen mußten überzeugend beantwortet und auch Hindernisse aus dem Weg geräumt werden. Hierbei wirkte jedoch das Beispiel jener Kombinate, die bereits sehr hohe Steigerungsraten in der industriellen Warenproduktion, in der Nettoproduktion und in der Senkung des Materialverbrauchs erreicht hatten. Der Leistungsvergleich mit den führenden Kombinaten der DDR bewirkte vieles, was bis